

EUROPA: SPANIEN

SEGELTÖRN LANZAROTE / KANAREN

- > Lanzarote
- > Fuerteventura
- > Corralejo
- > Insel Los Lobos
- > Puerto Calero
- > Puerto del Carmen
- > Marina Lanzarote, Arrecife
- > Caleta de Sebo, La Graciosa

Dem Winter entfliehen...

Kommt an Bord! Wir entfliehen gemeinsam dem kalten Winter und genießen die Sonne der Kanarischen Inselwelt! Die Kanaren sind ganzjährig ein ausgezeichnetes Segelrevier. Auch während der Wintermonate herrscht hier ein mildes Klima, die Temperaturen liegen von November bis April bei angenehmen 20 – 24 °C. Lanzarote ist die nordöstlichste der sieben großen Kanarischen Inseln und mit nur 112 Millimetern Niederschlag pro Jahr auch die trockenste.



REISEDETAILS

Das Segelrevier

Mit seinen Häfen Playa Blanca, Arrecife und der Marina Puerto Calero, sowie des wunderschönen Hafens Caleta auf La Graciosa bietet Lanzarote neben zahlreichen Ankerbuchten, allen voran der Playa Francesa auf La Graciosa sowie den Papagayo-Stränden im Süden von Lanzarote, eine traumhafte Segelkulisse.

Auf Lanzarote gibt es eine ganze Reihe von Orten, die einen Besuch wert sind. Prägend für die Insel war und ist der berühmte Künstler Cesar Manrique. Es gibt kaum einen Ort an dem die Handschrift des Künstlers nicht spürbar wäre. Durch den künstlerischen Umgang mit der Natur Lanzarotes ist es Manrique gelungen, diese Insel in ein die Sinne anregendes Naturerlebnis umzugestalten.

Weniger als 10 Seemeilen entfernt und in Sichtweite unseres Ausgangshafens Marina Rubicon liegt Fuerteventura. Die Insel ist wesentlich touristischer als Lanzarote. Dies liegt vor allem an den sagenhaften Stränden, die es überall auf der Insel gibt. Die kilometerlangen Dünen von Corralejo werden wir sicher zu sehen bekommen. Auch Fuerteventura ist mit 147 mm pro Jahr im Kanarenvergleich sehr niederschlagsarm.

Fünf weitere Kanareninseln bieten dem modernen Segelsportler ein wirklich reichhaltiges und abwechslungsreiches Segel-Revier.

Der Törn

Unser Start-und Zielhafen ist die Marina Rubicón auf Lanzarote mit all seinen herrlichen Einrichtungen. Es bieten sich dem Urlaubsgast gepflegte Restaurants, Pizza- und Snackbars, das Café del Mar, Kosmetik-, Schmuck- und exklusive Modengeschäfte. Es ist schön, durch die sehr stilvollen Anlagen, über die Holzbrücken entlang der Superyachten und Sportboote zu schlendern. Zudem gibt es einen Supermarkt, spanische Tapas-Bars, gemütliche Terrassen-Cafés und obendrein eine Diskothek. Jeden Mittwoch und Samstag wird zwischen 10.00 Uhr und 14.00 Uhr ein Markt veranstaltet, der die Marina Rubicón in einen lebendigen Bazar verwandelt mit unzähligen Verkaufs-Ständen von Schmuck, Handarbeiten, Lederwaren, Naturkosmetik, Klamotten, Tüchern, Gürteln, Hüten, Souvenirs, "Kitsch und Kram" und vieles mehr.

An der Nordspitze von Fuerteventura liegt der kleine Hafenstadt Corralejo, ein ehemaliger Piraten- und Schmugglerhafen. Heute ist die Stadt berühmt für ihre feinsandige Strände, tolle Dünen und türkisfarbenes Wasser und hat zurecht den Spitznamen „Hawaii Europas“ verdient. Surfen, Kiten und Tauchen ist hier Alltagssport. In der Nacht herrscht in den Gassen und Straßen der Altstadt ein reges Treiben. An den kleinen Plätzen wird täglich Livemusik gespielt, was man gemütlich von einer der vielen Restaurants aus genießen kann.

Nur eine schmale Meerenge trennt Fuerteventura von der kleinen Insel Los Lobos, die im Jahr 1982 zum Naturpark erklärt wurde. Auf der fünf km² große Insel gibt es nur eine Siedlung, das kleine Fischerdörfchen „El Puertito“. Die Insel bietet eine einzigartige Natur und feinen Sandstrand und lockt viele Tagestouristen an.

Puerto Calero wurde als erster Sporthafen auf Lanzarote 1986 gebaut und hat sich in den letzten Jahren zu einem der exklusivsten und modernsten Sporthäfen Spaniens entwickelt. Die Hafenpromenade bietet eine große Auswahl an Cafés, Bars und Restaurants. Wer sich schon satt fühlt, kann in einer der vielen Shops und Boutiquen bummeln oder zum nahegelegenen Strand laufen.

Puerto del Carmen: Der größte Badeort auf Lanzarote hat wirklich viel zu bieten. Neben den schönen Stränden gibt es auch Casinos, großartige Einkaufsmöglichkeiten und unzählige Restaurantoptionen, verteilt auf eine 8 km lange Uferpromenade.

Marina Lanzarote, Arrecife: Arrecife ist die Inselhauptstadt und mit Abstand der Größte Ort auf der Insel. Das Stadtbild hat wenig Einfluss vom Tourismus genommen und ist noch sehr authentisch. Im 15. Jahrhundert wurde der Ort von Fischern besiedelt, die hinter den Felsen und Riffs Schutz vor Piraten gesucht haben. Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt ist von der Marina bei einem Spaziergang zu erreichen. Die moderne Marina ist ein Treffpunkt für Weltumsegler, die vor den Sprung über den Atlantik hier noch anhalten. Hier gibt es immer Menschen mit spannenden Geschichten, tolle Schiffe und eine Seemannsatmosphäre.

Caleta de Sebo, La Graciosa: Die Insel „La Graciosa“ (Die Anmutige) ist die kleinste und nördlichste bewohnte Insel der Kanaren. Mit bloß 700 Einwohnern ist der „Kleindorfcharme“ deutlich zu spüren, jeder kennt jeden und alle helfen mit. Auf der Insel gibt es keine befestigte Straßen, davor lange, traumhaft weiße Sandstrände und sandfarbene Hügel. Flache weiße Häuser mit blauen Fensterläden und Türen geben auch dem kleinen Dorf einen ganz besonderen Charme. Die schönsten Strände und Badebuchten sind entweder zu Fuß oder mit dem Fahrrad gut zu erreichen. Da die Insel La Graciosa ein Naturschutzgebiet ist, darf man dort nur mit einer Sondergenehmigung anlegen. Um die Genehmigung kümmern wir uns natürlich schon im Voraus, damit wir auch entspannt einen Tag diese wunderschöne Insel genießen können.

Die genaue Routenplanung ist von Wind und Wetter sowie den Wünschen der Crew abhängig und wird zum

Törnbeginn gemeinsam besprochen. Sowohl segelinteressierte Neulinge als auch erfahrene Segler sind willkommen. Der Skipper zeigt Ihnen gerne Manöver, Navigation und vieles mehr, so dass Sie sich aktiv seglerisch betätigen können. Segelinteressierte erlernen in diesem recht anspruchsvollen Revier sportliches Segeln, erfahrene Segler erweitern ihre Segelkenntnisse. Es wird eine Bordkasse für alle laufenden Törnnebenkosten (z.B. Diesel, Hafengebühren - auch für die erste und letzte Hafennacht - Endreinigung (110,- €), Gas (20,- €) sowie für die Grundverpflegung an Bord eingerichtet und der Crewvertrag, welcher Leben und Verantwortlichkeiten an Bord regelt, unterschrieben. Der Skipper wird nach altem Seemannsbrauch aus der Bordkasse mitverpflegt.

Die Segelyacht

Dieser Segeltörn findet auf einer Dufour 43 Classic statt. Die Yacht bietet in 4 Doppelkabinen plus Salon eine reichhaltige Ausstattung zum Segeln und Leben für max. 6 Mitsegler und den Skipper. Sie hat gute und ausgewogene Segeleigenschaften und ist bei Fahrtenseglern sehr beliebt.

(Änderungen und andere Zusatzyachten vorbehalten)

Wind & Klima

Die Kanaren genießen weltweit aufgrund ihres milden Klimas, einem der besten der Welt, einen hervorragenden Ruf als Ganzjahresurlaubsziel. Das Wetter ist ausgeglichen mit angenehmen Temperaturen, selten zu hoch und fast immer konstant.

Die Lage am Rand des Passatgürtels ist zum Segeln ideal. Der Wind weht meist als Passat aus nordöstlichen Richtungen und ist ein ständiger recht gleichmäßiger Motor für unsere Segelyacht.

Die Inseln Lanzarote und Fuerteventura haben mit 100 - 150 mm Niederschlag pro Jahr im Kanarenvergleich sehr geringe Niederschläge.

Wassertemp. Ø 18-21°C

Lufttemp. Ø 20-24°C

Die Anreise

Flüge ab vielen deutschen Abflughäfen nach Lanzarote Arrecife (ACE) vermitteln wir gern auf Anfrage.

Eigener Transfer zum Hafen. Der Transfer auf Lanzarote zwischen Flughafen und Yachthafen (ca. 30 km) erfolgt mit Bus Linie 161 (ca. stündlich 8 - 22 Uhr) oder Taxi (ca. 45 €).

Auch Fluganreise über Fuerteventura Puerto del Rosario (FUE) ist möglich. Von dort mit Bus (1x umsteigen) oder Taxi (ca. 50 €) nach Corralejo (ca. 40 km) und weiter mit Fähre Naviera Armas (8-20 Uhr, 6x täglich, Fahrzeit 30 Min.; 26,40 €/Pers.) nach Playa Blanca.
(Angaben ohne Gewähr)

atmosfair fliegen: Leisten Sie einen freiwilligen Klimaschutzbeitrag und kompensieren Sie die CO₂ Emissionen ihrer Flüge im Verlauf der Buchungsstrecke vollständig (12 EUR) oder zur Hälfte (6 EUR).

LEISTUNGEN

- > Mitsegeltörn mit Skipper
- > Koje an Bord
- > Segelanleitung
- > Seemeilenbestätigung

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > An-/Abreise (Gerne unterbreiten wir ein Angebot)
- > Bordkasse für laufende Törnnebenkosten (Hafengebühren, Kautionsversicherung, Diesel, Verpflegung an Bord, Endreinigung; 120-280 pro Woche; zahlbar an Bord)
- > Endreinigung (wird über Bordkasse mit abgerechnet)
- > Bettwäsche

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 1

Maximalanzahl von Personen: 6

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Verlängerungswoche: Summe beider Wochenpreise abzüglich EUR 50,-
- > Single-Service: Einzelbuchende teilen sich eine Zweibettkabine mit dem gleichen Geschlecht.
- > Einzelkabine: Doppelter Reisepreis abzüglich EUR 100,- (begrenzte Verfügbarkeit).

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.